

Projektsteckbrief

Harmonisierung der softwareseitigen IT-Struktur

STANDORT MEPPEN

Auf der Herrschwiese 15
49716 Meppen

FON: +49 5931 - 888 468-0
FAX: +49 5931 - 888 468-99

STANDORT LEER

Groninger Straße 44
26789 Leer

FON: +49 491 - 997 57 55-0
FAX: +49 491 - 997 57 55-1

info@cpem-consulting.de



Der Auftraggeber:

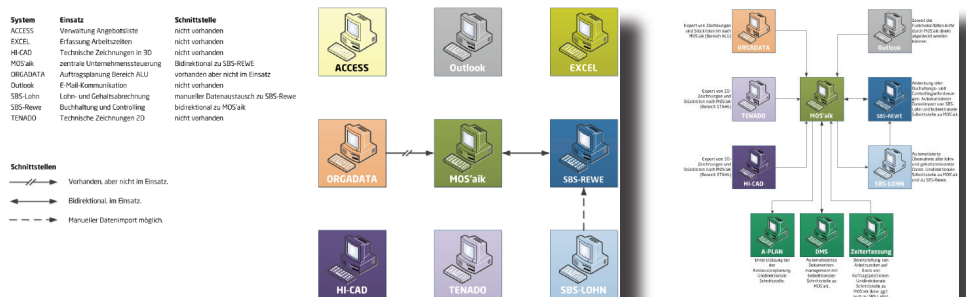
Der Auftraggeber ist Spezialist im Bereich Fertigung und Montage von Brandschutztüren, -fassaden und -dächern nach den geltenden Sicherheitsvorschriften. Auftraggeber sind private Bauherren, kommunale Bau-träger, Architekten, Generalunternehmer sowie Gewerbebetreibende. Projekte werden deutschlandweit umgesetzt.

Die Aufgabenstellung:

Das für die zentrale Unternehmenssteuerung eingesetzte IT-System wurde in vielen Bereichen nicht oder nur rudimentär genutzt. Aufgaben wurden mithilfe alternativer IT-Tools bearbeitet. Es entstanden Insellösungen und Medienbrüche, Auswertungen von Unternehmenskennzahlen auf Basis einer gemeinsamen Datenbank waren nicht mehr möglich oder lieferten verfälschte Ergebnisse.

Die eingesetzten Methoden:

Im ersten Schritt wurde durch die CPEM bei den Mitarbeitern das Bewusstsein für die Notwendigkeit einer zentral zu nutzenden IT-Lösung geschaffen. Aufgaben, die mithilfe alternativer Systeme bearbeitet wurden, konnten durch entsprechende Schulungen, Berichtsvorlagen oder durch Customizing wieder in das zentrale IT-System zurückgeführt werden. Bestehende Subsysteme wurden über Schnittstellen angebunden. Zur Visualisierung der Veränderungen wurden Softwarelandkarten erstellt, die einen Vorher-nachher-Vergleich ermöglichten.



Das Ergebnis für den Auftraggeber:

Alle wesentlichen Unternehmensprozesse wurden wieder abteilungsübergreifend in einem zentralen IT-System bearbeitet. Fehler beim Datenaustausch zwischen verschiedenen Systemen wurden vollständig eliminiert, für die Berechnung aktueller Unternehmenskennzahlen stand wieder eine einheitliche Datenbank zur Verfügung.